



CHRIS REGEZ

**Fatale
Kettenreaktion**

Das Buch

Der bekannte Songwriter Joe Baker wurde bei einer Ausfahrt mit einem Jetski in Florida von einem Schiff gerammt. Dabei verlor er sein Erinnerungsvermögen. Jetzt liegt er in einem Krankenhaus in Naples, Florida. Er erkennt weder seine Ehefrau Allison noch seine Kinder.

Viele Fragen stehen im Raum: Wer ist verantwortlich für das Unglück und weshalb beging diese Person Fahrerflucht? Wird die Polizei den oder die Schuldigen finden? Wie geht es mit Joe weiter? Kann seine Amnesie geheilt werden und wird er seine Familie je wieder erkennen? Kann er je wieder Songs schreiben, die das Potenzial für neue Hits haben?

Die Ermittlungen der Polizei lösen eine fatale Kettenreaktion aus.

Liebe, Musik und Drogen vermischen sich in einem turbulenten Cocktail mit dem Höhepunkt in den Wäldern Kanadas.

Musikroman

Alle Personen in diesem Buch sind frei erfunden.
Ähnlichkeiten mit lebenden oder verstorbenen
Personen wären rein zufällig.

Weitere Infos zum Buch

www.der-songwriter.com
www.facebook.com/buch.der.songwriter

**«One day you will wake up
and there won't be any more time
to do the things
you've always wanted.
Do it now.»
(by Paulo Coelho)**

Wie bei Teil 1 und 2 durfte ich auch bei der Fortsetzung auf wertvolle Unterstützung zählen:

Astrid

Danke für deine Liebe, deine Geduld, dein Verständnis und deinen grossartigen Support in jeder Situation!

Urs

Deine Inputs waren erneut unglaublich inspirierend und motivierend zugleich! Danke für deine Zeit!

Sergio

Danke für deine «technische» Unterstützung und unsere lange und erfolgreiche Zusammenarbeit!

Ich danke allen, die mir ihr wertvolles Feedback nach einer Leseprobe gaben!

Zudem danke ich allen Leserinnen und Lesern, welche die ersten zwei Bücher gelesen haben und danach fragten: «Und wie geht es jetzt weiter?»

Auf den folgenden Seiten findest du die Antwort.

Hauptdarsteller

Michael Aldridge

Neue Identität von Rick Hart.

Joe Baker

Seit seiner Ankunft in Nashville wurde er zu einem der gefragtesten Songwriter. Nach seinem «Durchbruch» wurde er von Bruce Cannon zu Songwriting Sessions nach Florida eingeladen.

Leona Black

Die Country-Sängerin spielte während Jahren vor ausverkauftem Haus in einem Casino in Las Vegas. Zusammen mit Joe Baker stürmte sie an die Spitze der Charts.

Darrell Bush

Eine weitere Identität von Rick Hart.

Bruce Cannon (alias Randy Jackson)

Randy Jackson war einer der erfolgreichsten Country-Stars der 90er-Jahre. Nach einer schweren Krankheit schrieb er mit Joe Baker in Florida neue Songs.

Les Carpenter

Officer bei der Polizei von Marco Island.

Dr. Noah Ellis

Spezialist für Gedächtnisverlust.

Cathy Fisher

Ehefrau von Troy Fisher.

Troy Fisher

Gitarrenbauer der Marke «Troytars».

George Fuller

Geschäftspartner von Rick Hart.

Rick Hart

Inhaber der Holzhandelsfirma «Florida Woods». In der Story hat er zudem zwei weitere Identitäten: Michael Aldridge und Darrell Bush.

Tracy Hart

Ehefrau von Rick Hart.

Andrew Jones

Therapeut in Nashville.

Mandy

Kollegin von Samantha und Joe.

Jack Meyer

Inspektor bei der Naples Police.

Allison Monroe

Allison ist Joe Bakers Ehefrau. Sie ist eine erfolgreiche Sängerin mit einer äusserst erfolgreichen CD, die seit längerer Zeit in der Country-Album-Hitparade sehr gut platziert ist.

Don Ramsey

Musikproduzent und Inhaber der Schallplattenfirma «Black Horse Records».

Samantha

Geliebte von Troy Fisher.

Steve Sharp

Anwalt und Joes engster Freund in Nashville.

Sam Stone

Inhaber des Musikverlages «Rocky Road Songs».

Dr. Paul Watson

Arzt im Krankenhaus in Naples.

Karen White

Die «Kanadierin».

Glossar, Musik-Slang & more

**Ab Seite 294 findest du Musikfachausrücke,
Namen und Institutionen, die im Buch
vorkommen.**

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1 – Ungebremst: (Tag 1 – Sonntag, 11. Juni 2017)

Kapitel 2 – Nur weg von hier: (Tag 1 – Sonntag, 11. Juni 2017)

Kapitel 3 – Aufbruch: (Tag 1 – Sonntag, 11. Juni 2017)

Kapitel 4 – Spurensuche: (Tag 2 – Montag, 12. Juni 2017)

Kapitel 5 – Wie weggeblasen: (Tag 2 – Montag, 12. Juni 2017)

Kapitel 6 – Alibi: (Tag 3 – Dienstag, 13. Juni 2017)

Kapitel 7 – Brutale Realität: (Tag 3 – Dienstag, 13. Juni 2017)

Kapitel 8 – Fahrt aufs Meer: (Tag 3 – Dienstag, 13. Juni 2017)

Kapitel 9 – Informieren: (Tag 3 – Dienstag, 13. Juni 2017)

Kapitel 10 – Spürnase: (Tag 4 – Mittwoch, 14. Juni 2017)

Kapitel 11 – Behandlung: (Tag 4 – Mittwoch, 14. Juni 2017)

Kapitel 12 – Details: (Tag 5 – Donnerstag, 15. Juni 2017)

Kapitel 13 – Unter Freundinnen: (Tag 5 – Donnerstag, 15. Juni 2017)

Kapitel 14 – Ruhe bewahren: (Tag 6 – Freitag, 16. Juni 2017)

Kapitel 15 – Das Netz ist ausgelegt: (Tag 7 – Samstag, 17. Juni 2017)

Kapitel 16 – Plaudereien: (Tag 7 – Samstag, 17. Juni 2017)

Kapitel 17 – Zündschnur: (Tag 7 – Samstag, 17. Juni 2017)

Kapitel 18 – Erste Erfolge: (Tag 7 – Samstag, 17. Juni 2017)

Kapitel 19 – Private Aviation: (Tag 7 – Samstag, 17. Juni 2017)

Kapitel 20 – Fassungslos: (Tag 8 – Sonntag, 18. Juni 2017)

Kapitel 21 – Business: (Tag 9 – Montag, 19. Juni 2017)

Kapitel 22 – Verrat: (Tag 10 – Dienstag, 20. Juni 2017)

Kapitel 23 – Die Wahrheit: (Tag 11 – Mittwoch, 21. Juni 2017)

Kapitel 24 – Tiefer graben: (Tag 11 – Mittwoch, 21. Juni 2017)

Kapitel 25 – Kanada: (Tag 12 – Donnerstag, 22. Juni 2017)

Kapitel 26 – Edmonton: (Tag 17 – Dienstag, 27. Juni 2017)

Kapitel 27 – Zurück in Nashville: (Tag 23 – Montag, 3. Juli 2017)

Kapitel 28 – Leona: (Tag 24 – Dienstag, 4. Juli 2017)

Kapitel 29 – Was sein muss, muss sein: (Tag 25 – Mittwoch, 5. Juli 2017)

Kapitel 30 – Hinterlistig: (Tag 25 – Mittwoch, 5. Juli 2017)

Kapitel 31 – Die Idee: (Tag 27 – Freitag, 7. Juli 2017)

Kapitel 32 – Eskalation: (Tag 31 – Dienstag, 11. Juli 2017)

Kapitel 33 – Veränderungen: (Tag 32 – Mittwoch, 12. Juli 2017)

Kapitel 34 – Dicke Post: (Tag 34 – Freitag, 14. Juli 2017)

Kapitel 35 – Von Frau zu Frau: (Tag 37 – Montag, 17. Juli 2017)

Kapitel 36 – Mit Joe arbeiten: (Tag 48 – Freitag, 28. Juli 2017)

Kapitel 37 – Gegen das Vergessen: (Tag 49 – Samstag, 29. Juli 2017)

Kapitel 38 – Besuch zu Hause: (Tag 51 – Montag, 31. Juli 2017)

Kapitel 39 – Showtime: (Tag 54 – Donnerstag, 3. August 2017)

Kapitel 40 – Überraschung: (Tag 55 – Freitag, 4. August 2017)

Kapitel 41 – Zeit gewinnen: (Tag 65 – Montag, 14. August 2017)

Kapitel 42 – Kein Glück: (Tag 66 – Dienstag, 15. August 2017)

Kapitel 43 – Geldbeschaffung: (Tag 68 – Donnerstag, 17. August 2017)

Kapitel 44 – Forderung begleichen: (Tag 68 – Donnerstag, 17. August 2017)

Kapitel 45 – Schwerer Gang: (Tag 72 – Montag, 21. August 2017)

Kapitel 46 – Beendet: (Tag 74 – Mittwoch, 23. August 2017)

Kapitel 47 – Verdacht: (Tag 80 – Dienstag, 29. August 2017)

Kapitel 48 – Romantik: (Tag 97 – Freitag, 15. September 2017)

Kapitel 49 – Normales Leben: (Tag 98 – Samstag, 16. September 2017)

Kapitel 50 – The Award goes to: (Tag 144 – Mittwoch, 1. November 2017)

Kapitel 51 – Schnee und Eis: (Tag 158 – Mittwoch, 15. November 2017)

Kapitel 52 – Geirrt: (Tag 159 – Donnerstag, 16. November 2017)

Kapitel 53 – Schmerzvoll: (Tag 160 – Freitag, 17. November 2017)

Kapitel 54 – Heiss gemacht: (Tag 166 – Donnerstag, 23. November 2017)

Kapitel 55 – Zurück in Nashville: (Tag 174 – Freitag, 1. Dezember 2017)

Kapitel 56 – The End: (Tag 184 – Montag, 11. Dezember 2017)

Kapitel 1 - Ungebremst (Tag 1 - Sonntag, 11. Juni 2017)

Troy Fisher hatte von Anfang an ein schlechtes Gefühl in der Magengegend. Der Florida-Trip mit seiner Geliebten war zwar sehr verlockend gewesen, fühlte sich aber von Beginn an nicht gut an. Im Nachhinein betrachtet, war es sogar eine ganz miserable Idee gewesen. Die paar Tage in Florida, getarnt als Geschäftsreise, lösten ein gigantisches Chaos aus. Bisher hatte er Samantha, seine Geliebte, stets heimlich in verschiedenen Motels ausserhalb von Nashville getroffen. Dabei hatten sie sich immer so geschickt angestellt, dass seine Ehefrau Cathy keinen Verdacht geschöpft hatte. Doch jetzt? Jetzt war alles anders. Ganz anders. Es war der nackte Horror – was für eine Tragödie!

Die gemeinsame Zeit in den Hotels ging immer viel zu schnell vorbei. Deshalb wollte ihn Samantha für ein Wochenende lang ganz allein für sich haben. Sie wollte mehr als nur ein paar Stunden mit ihm verbringen, ihn lieben, küssen und seine Nähe spüren. Ohne ständig auf die Uhr schauen zu müssen. Als sie ihn einmal mehr liebevoll und gleichzeitig eindringlich bat, seiner Ehefrau einen Business-Trip nach Florida vorzugaukeln, willigte er nach langem Zögern endlich ein. Was für ein kolossaler Fehler das war! Und welche, am Schluss nicht mehr zu kontrollierbare Kettenreaktion das auslöste!

Troy Fisher ist 43 Jahre alt, von normaler Statur und etwa 1,80 Meter gross. Sein Dreitagebart, seine kantigen Gesichtszüge und seine vollen, blonden Haare verleihen ihm auch heute noch ein jugendliches Aussehen. Seine handwerklichen Fähigkeiten und seine Begeisterung fürs Gitarrespielen führten dazu, dass er vor 15 Jahren seine Gitarrenmanufaktur namens «Troytars» gründete.

Mit seinem Team, bestehend aus motivierten und talentierten Mitarbeitenden, stellt er ausschliesslich elektroakustische Western-Gitarren aus hochwertigen Hölzern und mit erstklassigen Tonabnehmern, im Fachjargon Pick-up genannt, her.

Natürlich spielt er besser Gitarre als jeder durchschnittliche Gitarrist. Er könnte seinen Lebensunterhalt auch locker als professioneller Gitarrist verdienen. Aber das ist nicht seine Passion. Viel lieber baut er Gitarren, die es problemlos mit so bekannten Marken wie Gibson, Ovation, Takamine oder Taylor aufnehmen können.

Samantha und Troy lernten sich an einem Musik-Business-Event von Country-Superstar Kenny Chesney kennen. Samantha wurde eingeladen, da sie in leitender Funktion in der Konzertagentur arbeitet, die seit Jahren die stets ausverkauften Tourneen des Stars organisiert. Troy erhielt eine Einladung, da er die Kenny Chesney Band mit Gitarren seiner Marke «Troytars» ausgerüstet hatte. Kostenlos natürlich! Im Gegenzug profitiert er von wertvoller Publicity.

An jenem Abend feierte der Superstar eine weitere Top-10-Single mit dem Namen «All the Pretty Girls» von seiner CD «Cosmic Hallelujah». Der Sänger und Songwriter, der 1968 geboren wurde, landete bis dato mehr als 30 Top-Ten-Singles in den Billboard Hot Country Songs Charts.

Für die unglaublich kurze Zeit von nur gerade mal 225 Tagen war Kenny Chesney mit der bekannten Schauspielerin Renee Zellweger verheiratet gewesen. Einer ihrer bekanntesten Kinohits war der Film «Bridget Jones - Schokolade zum Frühstück».

Nach etwas Smalltalk und ein paar Gin Tonic an der Bar verlinkten sich Samantha und Troy auf LinkedIN und schon wenige Tage später trafen sie sich zum ersten Mal zu einem Kaffee in einem der vielen trendigen Coffeeshops der Music

City. Troy liebte seine Ehefrau Cathy auch nach 20 Ehejahren noch immer. Und so gab es wirklich nicht viel gegen ein harmloses und unverbindliches Rendezvous mit der reizenden Samantha einzuwenden. Doch wie er sich täuschte! Die verheerenden Folgen hätte er damals nicht einmal mit extrem viel Fantasie erahnen können.

Schnell bemerkten sie die gegenseitige Anziehungskraft. Und diese wurde mit jedem Treffen grösser. Sie war von seiner Ausstrahlung, seinem Humor, seiner Intelligenz und seinem Erfolg beeindruckt.

Er war von ihrer Offenheit, ihrer Unbeschwertheit, ihrer Lebensfreude und von ihrem gepflegten Äusseren fasziniert, und der Klang ihres Lachens begeisterte ihn jedes Mal von Neuem. Zudem imponierte ihm ihr riesiges Engagement, mit dem sie sich für die perfekte Organisation der Kenny-Chesney-Tourneen einsetzte.

Und so kam es, wie es kommen musste: Sie liessen sich von ihren immer stärker aufflammenden Gefühlen leiten und stillten ihre Lust schon bald in einem Motelzimmer in einem Vorort von Nashville.

Schon beim ersten Mal verführte sie ihn nach allen Regeln der Kunst. Das begann bei ihrem betörend-sinnlichen Parfüm, ihrer sexy Unterwäsche und endete mit einer heissen Nummer im Kingsize-Bett. Dieses erste Mal fühlte sich für Troy einfach zu gut an, um Samantha nicht erneut zu treffen und dadurch seine Ehe mit Cathy aufs Spiel zu setzen.

Nach jedem Rendezvous mit Samantha hatte er das Gefühl, als könne er die ganze Welt umarmen. Sie machte ihn glücklich, zeigte ihm ihre Zuneigung und schenkte ihm ihre Aufmerksamkeit und er konnte es jeweils kaum erwarten, sie wieder zu sehen, ihr Parfüm zu riechen und sie zu berühren.

Er betrachtete es als eine Art «Bonus» für die harte Arbeit, die vielen Kompromisse und die grosse Verantwortung, die er bei der Leitung seiner Firma zu tragen hat.

Troy und Samantha waren am Freitagmorgen getrennt von Nashville nach Miami geflogen. Troy nahm den ersten Direktflug mit American Airlines, der schon um 06.00 Uhr in Nashville abhob und gemäss Flugplan rechtzeitig in Miami landete. Für Samantha buchte er mit einer Prepaid-Kreditkarte einen späteren Direktflug mit American Airlines ebenfalls in der Businessclass.

Sie reisten getrennt, um kein Risiko einzugehen, entdeckt zu werden. Denn: Nashville ist verglichen mit amerikanischen Grossstädten wie zum Beispiel New York, Los Angeles, Chicago, Dallas, Houston oder Phoenix verhältnismässig klein, obwohl auch die Hauptstadt von Tennessee rund 690'000 Einwohner zählt.

Etwas überspitzt formuliert heisst das: Jeder kennt jeden und man weiss nie, wem man auf dem Flughafen über den Weg laufen könnte.

Es wäre natürlich sehr ungeschickt, mit der Geliebten beim Einchecken oder am Gate vom Nachbarn oder von einem Mitglied des Golf-Clubs entdeckt zu werden.

Troy gab seiner Ehefrau vor, mit Rick Hart, seinem Holzlieferanten in Miami über Bestellungen für die Produktion einer neuen Gitarrenserie zu sprechen. Zudem wollte ihm Rick sein neues Logistikzentrum mit Holzlager und modernster Infrastruktur präsentieren.

Den Abschluss sollte ein gemeinsames Wochenende mit seinem Lieferanten auf Marco Island machen. So, wie das in langjährigen Geschäftsbeziehungen hin und wieder vorkommen kann. Und er als Kunde war eingeladen.

Nach seiner Ankunft in Miami - vor zwei Tagen, also am letzten Freitag - meldete sich Troy Fisher zuerst via WhatsApp-Nachricht bei seiner Ehefrau Cathy: «Hi Baby, bin

gut in Miami gelandet. Love you.» Dann nahm er bei Hertz den Mietwagen, eine schwarze Corvette Cabriolet, in Empfang und traf Rick Hart, seinen Geschäftspartner, in der Nähe des Flughafens für ein kurzes Meeting. Dabei besprachen sie die neuen Bestellungen. Zumindest dieser Teil der Geschichte, die er Cathy als Grund für seine Reise nach Florida aufgetischt hatte, stimmte.

Troy benötigt dringend neue Holzlieferungen, da seine Firma in Kürze mit der Produktion einer neuen Gitarrenlinie mit drei Modellen starten wird. Diese sollen vor allem Gitarristen ansprechen, welche eine qualitativ hochwertige Western-Gitarre mit kräftigem Sound und einem erstklassigen Tonabnehmersystem mit integriertem Stimmgerät suchen.

Die teuerste Gitarre der neuen Serie wird als Exklusivität zum stattlichen Preis von dreitausendfünfhundert Dollar über den Ladentisch gehen. Ein Grund für den hohen Preis des Top-Modells sind die hochwertige Verarbeitung und die Holzarten, die verwendet werden.

Troy Fisher legte bei der Entwicklung grossen Wert darauf, dass die Gitarren sehr leicht zu spielen sind. Oder anders ausgedrückt: Der Saitenabstand darf nicht zu gross sein, damit die Musiker ohne grossen Kraftaufwand auch über längere Zeit hinweg auf dem Instrument spielen können, ohne dass die Finger zu schmerzen beginnen. Die Prototypen hatten von den Testpersonen Bestnoten erhalten. Troy erwartet trotz des hohen Verkaufspreises der teuersten Varianten mit hohen Absatzzahlen.

Rick Hart ist der Inhaber der Holzhandelsfirma «Florida Woods», die alle bedeutenden Holzarten aus Südamerika und Kanada importiert, aber auch Hölzer aus den Wäldern im Norden der USA kauft, bearbeitet, lagert und Kunden in den USA und Europa damit beliefert.

Rick entspricht der Vorstellung, die man von einem Mann hat, der mit Holz arbeitet. Seiner Erscheinung nach könnte er auch Forstwart sein oder Holzhäuser in Kanada bauen. Er

ist 45 Jahre alt, verheiratet, 1,90 Meter gross, kräftig gebaut, trägt schwarze, kurze Haare und einen Vollbart. Seine stahlblauen Augen und sein Blick strahlen Entschlossenheit und Willensstärke aus. Meistens ist er mit einer bereits etwas verblichenen Baseball-Mütze unterwegs, auf der das Logo seiner Firma aufgenäht ist. Er liebt die Natur und hält sich in der spärlichen Freizeit gerne in der Nähe des Wassers auf, um zu angeln. Zudem genießt er auch gerne einen ruhigen Tag auf dem Meer an Bord seiner Yacht.

Doch beim Business kennt er keine Gemütlichkeit. Rick Hart spricht extrem schnell und laut und er ist seinen Geschäftspartnern, Kunden und Mitarbeitern immer mindestens einen Gedankengang voraus.

Troy Fisher bezieht einen Grossteil der benötigten Hölzer seit mehr als zehn Jahren bei Rick Hart. Für die verschiedenen Bauteile der Gitarren, also Kopf, Griffbrett, Decke, Korpus und Steg, verwendet er nur erstklassige Hölzer: So zum Beispiel Zeder aus Kanada und Mexiko, Myrthe aus Kalifornien, Cocobolo aus Guatemala und Mexico, Akazie koa aus Hawaii oder Zirikote aus Mexiko. Denn: Holzart und Güte wirken sich direkt auf die Klangqualität einer Western-Gitarre aus. Form und Saitenabstand entscheiden darüber, wie gut eine Gitarre dem Musiker in der Hand liegt.

Die Gitarrenmanufaktur befindet sich in Franklin, Tennessee, südlich von Nashville in einer länglichen, einstöckigen Gewerbeliegenschaft. Grosse Fenster sorgen dafür, dass stets genügend Licht in die Büro- und Produktionsräume gelangt. Im hintersten Teil befinden sich das Lager und die Spedition.

Troy Fisher beschäftigt 15 Personen, aufgeteilt in die Bereiche Administration, Buchhaltung, Planung, Produktion, Verkauf, Marketing, Lager und Spedition. Die Gitarren werden mittels CAD-Programm entworfen und mit modernen

Maschinen produziert. Einige Arbeitsschritte werden von Hand ausgeführt.

In den ersten Jahren arbeitete Troy Fisher fast Tag und Nacht - und dies erst noch alleine. Als sich die ersten Erfolge einstellten, stieg Cathy ins Unternehmen ein. Sie investierte ihre ganzen Ersparnisse in den Auf- und Ausbau der Firma und wurde zur Teilhaberin. Heute ist sie die Finanzchefin von «Troytars» und ist mit 49% am Unternehmen beteiligt.

Obwohl Rick weiss, dass seine Affäre negative Folgen für seine Ehe und die Firma haben könnte, will er sich weiterhin mit Samantha treffen. Seine Ehefrau Cathy will er jedoch nicht über seine Affäre informieren.

Nach der langen Zeit in der Troy und Rick bereits miteinander arbeiten, ist Rick Hart weit mehr als nur ein x-beliebiger Holzlieferant. Der Geschäftsmann ist ein Freund, der Troy sein Wochenendhaus auf Marco Island zur Verfügung stellte, ohne unliebsame Fragen zu stellen.

Kurz nach der Landung erhielt Troy von Samantha eine WhatsApp-Nachricht mit drei Herzchen, der Angabe des Ankunftssterminals und dem Zusatztext: «Kann nicht warten, dich zu fühlen!» Danach fuhr Troy beim Terminal-S-Short-Parking vor, um sie abzuholen.

In ihrem Outfit, bestehend aus High Heels aus schwarzem Veloursleder, schwarzem Mini, roter Seidenbluse und der modischen Ray-Ban-Designer-Sonnenbrille im Retrostil, raubte sie ihm fast den Verstand. Gerne hätte er sie gleich im Auto vernascht, doch dafür war ihre Parkposition völlig ungeeignet. Auf dem Flughafen Miami herrschte am Freitagmorgen Hochbetrieb! Die Menschen bewegten sich wie Ameisen, kamen und gingen. Hektik pur!

Ihre Freude, endlich ein Wochenende ohne Zeitdruck gemeinsam zu verbringen, war riesig. Für Liebesspiele

hatten sie an diesem Wochenende für einmal ausnahmsweise genügend Zeit. Auf der ganzen Strecke von Miami, durch den Everglades-Nationalpark bis nach Marco Island, hielt sie seine Hand oder sie kraulte sein Haar. Samantha weiss genau, dass Männer dies ganz besonders lieben, wenn sie Auto fahren. Ab und zu legte sie ihre linke Hand auf seinen rechten Oberschenkel und fuhr mit ihren Fingern näher an seine besonders erotischen Stellen. Aus Jux drückte Troy in jenen Momenten etwas fester aufs Gaspedal.

Die Fahrt dauerte etwas mehr als zwei Stunden. Vom Flughafen in Miami und später auf der Strasse mit der Nummer 41, quer durch die Everglades, bis zu Rick Harts Wochenendhaus.

Dank dem Navigationssystem erreichten sie die zweistöckige Villa auf Anhieb. Sie liegt an bester Lage auf Marco Island. Das schmiedeiserne Doppeltor zum Grundstück war nur mit Zahlencode zu öffnen, den Troy beim Meeting von Rick erhalten hatte. Der Driveway zum Haus führte an hohen Palmen und grossen, perfekt gepflegten Rasenflächen entlang. Links neben dem Haus befand sich eine Dreifach-Autogarage und rechts davon entdeckten sie eine Bootsgarage mit direktem Anschluss an den Verbindungskanal zum Hafen und zum Meer.

Das Haus ist weit mehr als ein einfaches Ferienhaus. Die beeindruckende Villa ist ein Prestigeobjekt und symbolisiert den geschäftlichen Erfolg und den Reichtum von Rick Hart.

In etwas mehr als zwanzig Jahren baute Rick eine äusserst rentable Firma im Holzgeschäft mit mehr als 50 Mitarbeitenden auf. Eine sehr beeindruckende Leistung - ohne Frage!

Nachdem sie die Alarmanlage mit dem zweiten Geheimcode, den ihm Rick verraten hatte, entschärft hatten, betraten sie den Eingangsbereich und liessen ihre Reisetaschen fallen. Kaum war die Tür hinter ihnen ins Schloss gefallen, liess sich Samantha von Troy an die

orangefarbene Wand drücken. Samantha wehrte sich keine Sekunde dagegen. Dann küsste er ihren Hals und hauchte in ihr Ohr: «Endlich sind wir ungestört!»

Das exklusive Interieur des Hauses mit dem imposanten Kronleuchter im Eingangsbereich, dem italienischen Marmorboden, der überdimensionalen Sofalandschaft und den modernen Gemälden an den Wänden interessierte sie keine Sekunde.

Sie hatten nur Augen für sich. Er schob ihren Mini hoch, doch Samantha presste ihren Zeigefinger auf seine Lippen und flüsterte: «Nein, warte. Nicht hier. Wir suchen uns einen besseren Ort und machen danach dort weiter, wo wir jetzt aufhören. Ich möchte nicht von der Putzfrau überrascht werden, falls diese plötzlich in der Türe steht!»

Troy war mit dem Vorschlag einverstanden. Doch es war gar nicht so einfach, das überdimensionale Gästezimmer mit Kingsizebett, direkt angrenzendem Bad und französischem Balkon zu finden. Die Dusche entpuppte sich als perfekter Ort, um sich von der Reise frisch zu machen und um dort weiterzufahren, wo sie vor wenigen Minuten abrupt unterbrochen hatten.

Zu diesem Zeitpunkt deutete noch rein gar nichts auf die Tragödie hin, die sich schon bald ereignen und ihr Leben für immer verändern würde.

Am Freitagabend dinierten Troy und Samantha bei Kerzenlicht, dezenter Klaviermusik und einem weiss aufgedeckten Tisch in einem gediegenen Restaurant des JW Marriott Marco Island Beach Resort – mit romantischem Blick direkt aufs Meer. Rick Hart hatte ihnen die Adresse empfohlen und für sie auch gleich den besten Tisch des Hauses reserviert.

Der Abend war traumhaft und das Essen – frischer Lobster, lauwarm serviert, auf gemischten Blattsalaten mit Orangensauce – schmeckte fantastisch. Dazu tranken sie einen Chardonnay aus dem Jahr 2014, hergestellt von der «The Hess Collection Winery» im Napa Valley. Zum

Nachtisch gönnten sie sich Vanilleeis mit frischen Erdbeeren, Sahne und frischen Pfefferminzblättern als Dekoration.

Natürlich bekamen Troy und Samantha in ihrer ersten gemeinsamen Nacht fast keinen Schlaf. Immer wieder liebten sie sich von Neuem. Dazu tranken sie vom teuren Champagner, den sie unterwegs in einem Spirituosengeschäft gekauft hatten. Erst in den frühen Morgenstunden schliefen sie ein. Komplett erschöpft, aber glücklich. Genau so, wie sie es sich in ihren schönsten Träumen vorgestellt hatten.

Den Samstag starteten sie gemütlich mit einem Frühstück in einem nahe gelegenen Restaurant namens «Hoot's Breakfast, Lunch and Dinner», welches ihnen ebenfalls von Rick Hart empfohlen worden war. Sie baten die junge Dame am Empfang um einen Tisch auf der Veranda. Doch leider waren bereits alle besetzt und die Wartezeit für einen der heiss begehrten Plätze hätte 45 Minuten betragen. Sie entschieden, sich mit einem der wenigen freien Tische im Innern zu begnügen. Samantha bestellte Kaffee, frisch gepressten Orangensaft und zum Essen Oatmeal mit Zimt, Bananen und Rosinen. Troy wählte das «All American Breakfast», bestehend aus Rührei, Speck, Würstchen, Pancakes, Toast, Butter, Marmelade sowie Kaffee und Orangensaft.

Den Nachmittag verbrachten sie im grosszügigen Garten der Villa. Hin und wieder kühlten sie sich im überdimensionalen Pool ab und den Durst löschten sie mit Michelob ULTRA Superior Light Bier aus der eisgekühlten Flasche. Am Nachmittag bestellten sie eine Pizza Hawaii in der «Familiengrösse» bei Domino's Pizza Delivery.

Gegen Abend schlug Troy vor, mit der roten Sportyacht des Hausbesitzers, einer Cobalt A40 coupe mit 400 PS, eine Ausfahrt auf dem Meer zu machen. Rick Hart hatte ihm mit

einem Augenzwinkern den Schlüssel überreicht und ihm die Funktionsweise des Schiffes detailliert erklärt. Dies mit der Bemerkung: «Normalerweise leihe ich die Yacht, die den Namen <Sharky> trägt, niemandem aus. Aber bei dir mache ich eine Ausnahme, denn du verfügst über die notwendigen Papiere und die Erfahrung, eine Sportyacht wie meine Cobalt zu navigieren. Ich rate dir aber dringend davon ab, die volle Leistung des Motors auszureizen.»

Den grandios kitschigen Sonnenuntergang genossen Troy und Samantha auf der Yacht bei einem Jack London Zinfandel von Kenwood aus dem Sonoma Valley. Der Wein passte perfekt zur kalten Platte mit Käse, Oliven, Schinken und Brot auf dem Deck des Schnellbootes. Natürlich konnten sie auch auf dem Schiff kaum die Finger voneinander lassen. Machten sie mal Pause, war es Samantha, die schon bald wieder Troys Aufmerksamkeit suchte, indem sie ihre Nase in seinen vollen, blonden Haaren rieb. Wie ein Kätzchen, das um Aufmerksamkeit buhlt. Erst nach Mitternacht kehrten sie mit «Sharky» zur Villa zurück. Welch ein Glück, dass ihnen Rick Hart sein Haus zur Verfügung gestellt hatte.

Kapitel 2 - Nur weg von hier (Tag 1 - Sonntag, 11. Juni 2017)

Am Sonntagvormittag entschieden sie sich, nochmals mit «Sharky» aufs Meer hinauszufahren, um die leichte Brise zu fühlen und zu chillen. Sie fuhren um ca. 09.30 Uhr los. Dabei bewunderte Troy die teure Yacht von Rick Hart einmal mehr. Die rote Farbe des Buges war ziemlich auffällig und der in Weiss gemalte Namenszug «Sharky» passte perfekt. Zuerst tuckerten sie ganz gemächlich durch den Verbindungskanal zum Hafen und nahmen dann Kurs aufs Meer hinaus. Troy hatte die rechte Hand am Steuerrad und den linken Arm legte er um Samanthas Schultern. Natürlich küssten sie sich während der Fahrt immer wieder. Auch als sie die Geschwindigkeit dieser leistungsstarken Sportyacht – entgegen Rick Harts gut gemeintem Rat – ausreizten und bis ans Limit gingen.

Und dann passierte es: Einen kurzen Moment lang muss Troy abgelenkt gewesen sein. Plötzlich stiessen sie mit einem Jetski-Fahrer zusammen, den er wohl übersehen hatte. Statt anzuhalten und sich um den Fahrer zu kümmern, entschied er sich instinktiv, Fahrerflucht zu begehen. Samantha intervenierte vehement. Sie gab ihm klar zu verstehen, dass sie sein Verhalten nicht billigte. Doch Troy ignorierte sie komplett und sie fingen auf der Rückfahrt zum Haus einen heftigen Streit an.

Jetzt stehen Samantha und Troy wortlos neben dem Kingsizebett, in welchem sie sich noch vor wenigen Stunden heiss liebten und das Schlafzimmer mit dem Duft von Schweiss, Champagner und Sex füllten. Daran erinnern jetzt

nur noch zwei leere Gläser und die leere Flasche, die auf einem Nachttisch stehen.

Doch jetzt sind sie weit davon entfernt, auch nur ansatzweise von ihrer Liebesnacht zu träumen, in der sie sich an den verschiedensten Orten des Hauses heiss und intensiv liebten bis sie gegen Morgen müde und glücklich einschliefen.

Nun haben wenige Sekunden der Unachtsamkeit ihr Leben vollkommen auf den Kopf gestellt. Inzwischen hat sich Samantha wieder etwas gesammelt und die Tränen der Verzweiflung sind getrocknet. Aber von ihrer sonst üblichen Fröhlichkeit ist nichts mehr zu spüren. Ihre grossen braunen Rehaugen strahlen Traurigkeit aus, was nicht weiter überrascht, nach allem, was an diesem Sonntagvormittag passiert ist. Beide packen rasch, nachdenklich und wortlos ihre Reisetaschen.

Troy Fisher trägt ein buntes, kurzärmliges Hawaii-Hemd der Marke Tommy Bahama aus einem Baumwoll-Leinen-Gemisch mit gelb-orange-grünem Blumendruck auf blauem Grund. Die dunkelgrünen Shorts und die weissen Sneakers passen perfekt dazu.

Troy betrachtet Samantha aus den Augenwinkeln. Sie ist zwölf Jahre jünger als er und single. Auf ihrem schneeweissen Träger-Top ist der Aufdruck «Love It Or Leave It» zu lesen.

Er liebt ihren Look mit den eng anliegenden, dunkelblauen Jeans-Hotpants mit rot-weissem Bandana, eingesteckt in die Gurtschlaufe und die weissen Skechers Sneakers. Die langen schwarzen Haare hat sie mit einem ebenfalls rot-weißen Stoffhaarband zusammengebunden. Samantha ist schlank und etwa 1,75 Meter gross. Noch nie hat er sie derart traurig und niedergeschlagen erlebt.

In spätestens dreissig Minuten müssen sich Troy und Samantha in die Chevrolet Corvette setzen und nach Miami fahren, um ihre Flieger nach Nashville nicht zu verpassen.